

Gutachten zum britischen Kernforschungsprogramm bescheinigt exzellentes Niveau

19.04.2016 | Berichterstattung weltweit

Der britische Forschungsrat für Ingenieur- und Naturwissenschaften EPSRC hat eine unabhängige Begutachtung der britischen Kernspaltungs- und -fusionsforschung in Auftrag gegeben.

Eine Expertengruppe aus neun britischen und internationalen Nuklearexperten befragte Vertreter aus Forschung, Industrie und Regierung. Die Ergebnisse der Untersuchung wurden im März 2016 dem *Engineering and Physical Sciences Research Council* (EPSRC) vorgestellt und anschließend veröffentlicht.

Das in Culham betriebene Programm zur Fusion mittels magnetischen Einschlusses (*magnetic confinement fusion programme*) wird hinsichtlich Ausstattung, Personal und Wirkungsrelevanz als "Weltklasse" eingeordnet. Auch der im Namen der EU-Kommission von der britischen Kernenergiebehörde UKAEA (*UK Atomic Energy Authority*) betriebenen Versuchsanlage JET (*Joint European Torus*) wird ein exzellentes Niveau attestiert. Für ihre hohe Qualität und Weitsichtigkeit gelobt werden die Aktivitäten in der Materialforschung, der Fernhandlung (*remote handling*) und dem Systemdesign in der Kernspaltung.

Zum Nachlesen:

- EPSRC (14.04.2016): [Independent review backs 'world class' UK fusion Programme](#)
- [EPSRC Independent Review of Fission and Fusion](#)

Quelle: Government of the United Kingdom - Announcements

Redaktion: 19.04.2016

Länder / Organisationen: Vereinigtes Königreich (Großbritannien)

Themen: Physik. u. chem. Techn., Infrastruktur

[Zurück](#)

Weitere Informationen